# Gemeindebrief

für die
Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Lehrberg und Gräfenbuch

**Nr. 193** **April / Mai 2023**

# Unser Gottesdienst

Liebe Leserin, lieber Leser des Gemeindebriefs!

Hier auf der zweiten Seite finden Sie immer wieder eine Besinnung für die aktuelle Zeit des Kirchenjahres. Heute (und in den nächsten Ausgaben des Gemeindebriefs) soll es aber hier an dieser Stelle um einen ganz besonderen Dienst gehen, nämlich um den Gottesdienst, unseren Gottesdienst.

Der Gottesdienst ist für jeden Christen ein normaler Bestandteil seines Lebens, manchmal ein aufregender Bestandteil und zu anderen Zeiten nur ein notwendiges Übel. Jetzt gibt es so vieles, was über den Gottesdienst gesagt und geschrieben worden ist, dass man sich am Ende fast gar nicht mehr auskennt. 1.000 neue Formen werden gesucht und ausprobiert und möglichst besucherfreundlich will man sein und das ist ja auch alles gar nicht schlecht, sondern wichtig.

Aber was ist eigentlich der Kern von Gottesdienst? Worauf darf man nicht verzichten? Was macht den Gottesdienst zum Gottesdienst?

Ich bin zutiefst davon überzeugt: wenn man verstehen will, warum sich trotz allem immer wieder Sonntag für Sonntag eine mehr oder weniger große Schar von Gemeindegliedern in der Kirche einfindet, wenn man das Geheimnis von Kirche ergründen will, dann muss man nach dem Geheimnis ihres Gottes und seines Dienstes fragen. Die ganze Kirche ist nämlich ihrem Wesen nach Gottesdienst. Im Gottesdienst schlägt das Herz der Kirche, alles andere ist mehr oder weniger wichtiges Beiwerk. Wie komme ich darauf?

Die Kirche, also wir, sind ja eine Gruppe von Menschen, eine ganz bestimmte Gruppe. Und zwar sind wir ein Gottesvolk. Darum ist die Mitte unseres Lebens als Gruppe die gottesdienstliche Versammlung, wo wir uns vor dem Gott, der uns gerettet hat, versammeln. Von ihm, von Gott, geht alles Gute und alles Gültige für uns aus und von uns, die wir im Gottesdienst versammelt sind, geht jeden Sonntag der Lobpreis unseres wunderbaren Gottes aus und dringt von hier aus durch bis in die Ewigkeit - und auch wenn das jetzt vielleicht etwas pathetisch klingt, so ist es doch die Wahrheit:

Im Gottesdienst berühren sich die Zeit und die Ewigkeit, weil der ewige Gott in unserer Mitte anwesend ist und von uns erlebt werden möchte.

Im nächsten Gemeindebrief geht es weiter mit der Frage: „Wie kommt man eigentlich in den Gottesdienst?“

Ihr Pfarrer Steffen Weeske

## Jubelkonfirmation

**Herzliche Einladung zur**

**Goldenen- Diamantenen- Konfirmation**

**Am 30. April 2023 „Jubilate“ um 9.30 Uhr**

Bei diesem feierlichen Gottesdienst
in der Kirche St. Margarethen in Lehrberg
gedenken wir nach
50, 65 und **70** Jahren der Konfirmation.

Wir alle wollen uns erinnern, wie es damals gewesen ist und was uns davon geprägt und begleitet hat. Vieles hat sich in dieser Zeit geändert.
Wir freuen uns auf zahlreiche Jubelkonfirmanden.

## 70 Jahre Posaunenchor Lehrberg

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder und Freunde der Posaunenchormusik zum

**Jubiläumsgottesdienst mit Bläserehrungen**
mit Pfarrerin Elisabeth Küfeldt und Pfarrer Steffen Weeske

**am 14. Mai 2023**
**um 09.30 Uhr**
in der St. Margarethenkirche in Lehrberg.

Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors
freuen sich über zahlreiche Gottesdienstbesucher.

# GEBURTSTAGE

## Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag …

### … im April 2023

Möge dein Tag
voll süßer Momente sein,
die dir bewusst machen,
wie sehr du geliebt wirst.

### … im Mai 2023

Hinweis zum Datenschutz: Wenn Sie die Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief nicht wünschen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Pfarramt Lehrberg.

# Seniorennachmittag

Der Seniorennachmittag
am 15.02.
war sehr kurzweilig. Herr Helmut Baer, Kreisheimatpleger brachte gute Stimmung mit .

Das Team wurde zu einem Begrüssungsmarsch eingeladen .

Auch Besucher unseres Seniorennachmittags wurden eingebunden ( siehe Foto ) . Außerdem hörten wir von einer fränkischen Familie die zum ersten Mal zum brunchen gegangen ist .

In dieser Stunde konnten wir alle Sorgen hinter uns lassen und fröhlich miteinander sein. Wir freuten uns sehr über die zahlreiche Beteiligung. Bei Kaffee und Kuchen, guten Begegnungen und Gesprächen endete ein lustiger Nachmittag.

**Nächste Termine:**

**19.04.2023, 14.00 Uhr**

mit **Herrn Erich Kraus**

Thema: mit dem E-Bike durch das Vierländereck, Sylt, Görlitz, Oberstdorf und Selfkant

**17.05.2023; 14.00 Uhr**

mit **Herrn Peter Bräunlein**

Vortrag über

Albrecht Herzog von Brandenburg

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Ostern.**

Die Mädels vom Seniorennachmittag

# Ökumenischer Weltgebetstag

Frauen aus Taiwan haben
zum Weltgebetstag am 3.März 2023 eingeladen.

Der Weltgebetstag stand unter dem Bibeltext aus dem Epheserbrief: Dort heißt es: Ich habe von eurem Glauben gehört. Woran erkennt man Glaube? Wird unser Glaube der Rede wert sein?
Die Idee des Weltgebetstags „ Informiert beten - betend handeln „ ist für viele von uns ein wichtiges Stück unseres Glaubens.

Unser ökumenischer Gottesdienst fand im
evangelischen Gemeindehaus in Lehrberg statt.

Zusammen haben wir für die Taiwanerinnen gebetet, ihr Land kennengelernt, und wollen gemeinsam für das einstehen was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Menschenrechte und Frieden.

Wir wollen einander auf Augenhöhe begegnen.
Denn unser Glaube bewegt.
In geschwisterlichem Miteinander und kulinarischen Köstlichkeiten haben wir den Tag ausklingen lassen.

Das Ökumenische Vorbereitungsteam des Weltgebetstages

Impressum:
Verantwortlich: Pfarrer Steffen Weeske
Fr. Volkhardt, Fr. Schwarzbeck, Fr. Stecher
Homepage: evangelische-gemeinde-lehrberg.de
Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

Evangelisches Pfarramt Lehrberg
Obere Hindenburgstr. 42
Telefon: 09820-912500;
Mail:pfarramt.lehrberg@elkb.de

# Filmabende

## *Filmabende Rückblick-Ausblick*

Drei von vier Filmen wurden nun von ganz gemischtem Publikum gesichtet und bewertet. **Mit 16, 21 und 11 Teilnehmer/innen** (einige Kranke und Verhinderte dezimierten unsere Runde), vor allem mit einer **Altersspanne von 14-85 Jahren** möchten wir die Abende als gut besucht werten.

Die Filme beinhalteten Themen wie:
Generationskonflikte in Familien, Liebe, Beziehungskrisen, Vereinsamung im Alter, Trauer, Tod, und mit Verfilmung des Buches „Die Hütte“ auch die Vorstellung von Gott, Gottesbild und Nahtoderfahrung.

**Besonders wertvoll** dabei waren die unmittelbar nach dem Film geführten **Gesprächsrunden**. Da jede Generation vertreten war und sich mutig traute, die eigene Ansicht zu schildern oder aus eigener Erfahrung zu berichten und Stellung zu nehmen, kam jedes Mal eine interessante Diskussion zu Stande. Die Sicht des Einzelnen wurde in mancher Hinsicht erweitert und vielleicht half sogar der eine oder andere Tipp aus den Reihen der Besucher bei der Bewältigung eigener privater Probleme oder konnte Hilfestellung geben.

Der **Kinoverpflegung** wurde gerne und gut zugesprochen und vor allem von unserem Jungvolk begrüßt. Um Kinofeeling zu vermitteln braucht man diese Knabbereien einfach. **Herzlichen Dank schon an dieser Stelle an die ELJ für Ihre tatkräftige Unterstützung und für die Geldspenden der Besucher** an den Abenden. Die Endsumme wird nach dem 19.03.2023 bekannt gegeben und soll der Evang. Landjugend übergeben werden für ihren Neustart in der Gemeinde.

Wir freuen uns auf unseren letzten und kürzesten Film „Der Besuch“ am 19.03.2023 und werden im nächsten Gemeindebrief dazu berichten.
Danach werden wir eine Pause für die Sommerzeit einlegen. Gerne möchte ich im Herbst oder wieder in den ersten drei Monaten im nächsten Jahr Filme, die als „besonders wertvoll“ ausgezeichnet wurden, anbieten und damit die Filmreihe fortsetzen, wenn wir uns dazu entschließen.

**Vielen Dank für das von Ihnen gezeigte Interesse** an unserem ersten 4teiligen Versuch und ich hoffe sehr, dass wir uns in diesem Rahmen wiedersehen werden.

Anita Nölp

RÖMER 14,9

Christus ist **gestorben** und lebendig geworden, um **Herr** zu sein über Tote und **Lebende.** «

Monatsspruch **APRIL 2023**

## Gottesdienste in Lehrberg und Gräfenbuch im April 2023

| | | | |
|---|---|---|---|
| 02.04.2023<br>Palmarum | 9.30 Uhr | Lehrberg | **Konfirmation**<br>Koll. f. die Theologísche Ausbildung in Bayern |
| 06.04.2023<br>Gründonnerstag | 19.30 Uhr | Lehrberg | Koll. für die eigene Gemeinde |
| 07.04.2023<br>Karfreitag | 9.30 Uhr<br>14.00 Uhr<br>15.30 Uhr | Lehrberg<br>Lehrberg<br>Gräfenbuch | Koll. für die eigene Gemeinde<br>mit Abendmahl<br>Koll. für die eigene Gemeinde |
| 09.04.2023<br>Ostersonntag | 9.30 Uhr | Lehrberg | Sakramentsgottesdienst<br>Koll. f. die Kirchenpart. zwischen Bay./ Ungarn |
| 10.04.2023<br>Ostermontag | 9.30 Uhr | Gräfenbuch | Sakramentsgottesdienst<br>Koll. für die eigene Gemeinde |
| 16.04.2023<br>Quasimodogeniti | 9.30 Uhr | Lehrberg | Koll. für die eigene Gemeinde |
| 19.04.2023 | 14.00 Uhr | Lehrberg | **Seniorennachmittag im Gemeindehaus** |
| 23.04.2023<br>Misericordias Domini | 8.30 Uhr<br>9.30 Uhr<br>9.30 Uhr | Gräfenbuch<br>Lehrberg<br>Lehrberg | Koll. für die Übersetzung u. Weitergabe d. Bibel<br>Koll.für die Übersetzung u. Weitergabe d. Bibel<br>**Kinderkirche im Gemeindehaus** |
| 30.04.2023<br>Jubilate | 9.30 Uhr | Lehrberg | **Jubelkonfirmation**<br>Koll. Für die Jugendarbeit |

**Pfarramt** Pfarrer Steffen Weeske, Obere Hindenburgstraße 42, 91611 Lehrberg
Telefon: 09820 / 912500 | Fax: 09820 / 912555
pfarramt.lehrberg@elkb.de // www.evangelische-gemeinde-lehrberg.de

Bürozeiten sind Dienstag und Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr
Gesprächstermine mit einem Pfarrer nach Vereinbarung

Bankverbindung für Gaben und Spenden:
IBAN: DE56 7656 0060 0002 5124 75

**Redaktionsschluss:** 10.05.2023 **Nächste Ausgabe:** ab 04.06.2023

Es wird gebeten, Wünsche und Themen für die jeweilige Ausgabe des Gemeindebriefes bis zum Redaktionsschluss beim Pfarramt einzureichen oder
eine E-Mail: gemeindebrief@evangelische-gemeinde-lehrberg.de

- ICH freue mich auf POST -
Heidrun Volkhardt

SPRÜCHE 3,27

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen** **Gutes** zu tun,
wenn deine **Hand** es vermag. «

Monatsspruch **MAI** **2023**

## Gottesdienste in Lehrberg und Gräfenbuch im Mai 2023

| | | | |
|---|---|---|---|
| 07.05.2023<br>Kantate | 8.30 Uhr<br>9.30 Uhr | Gräfenbuch<br>Lehrberg | Koll. f. d. Kirchenmusik in Bayern<br>Koll. f. d. Kirchenmusik in Bayern |
| 13.05.2023<br>Samstagkirche | 19.30 Uhr | Gräfenbuch | Koll. für die eigene Gemeinde |
| 14.05.2023<br>Rogate | 9.30 Uhr<br>9,30 Uhr | Lehrberg<br>Lehrberg | Koll. für die eigene Gemeinde<br>**Kinderkirche im Gemeindehaus** |
| 17.05.2023 | 14.00 Uhr | Lehrberg | **Seniorennachmittag im Gemeindehaus** |
| 18.05.2023<br>Christi Himmelfahrt | 10.00 Uhr | Gräfenbuch | **Flurgottesdienst**<br>Koll. f. d. eigene Gemeinde |
| 21.05.2023<br>Exaudi | 9.30 Uhr | Lehrberg | Koll. f. d. Diasporawerke |
| 28.05.2023<br>Pfingstsonntag | 9.30 Uhr<br>11.00 Uhr | Lehrberg<br>Lehrberg | Koll. f. d. ökumenische. Arbeit in Bayern<br>Taufe |
| 29.05.2023<br>Pfingstmontag | 9.30 Uhr | Gräfenbuch | Koll. f. d. eigene Gemeinde |

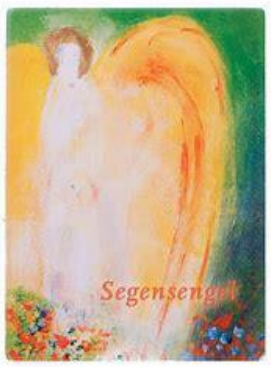
Stoffl Jasmin, 70 Jahre
Goßling Hans, 74 Jahre
Gross Ana Daniela, 50 Jahre

Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31, 16a)

## Segensengel

Gott, der Herr Zebaoth, segne dich mit einem Engel,
der dir in dunklen Stunden ein Licht anzündet;
wenn du traurig bist, eine Schulter leiht;
wenn du nicht mehr kannst, ein Butterbrot schmiert
oder dich gut zudeckt;
und dir in frohen Stunden zu flüstert,
dass auch du ein Engel sein kannst.

**Reinhard Ellsel**



# Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden

## *„Und was kommt danach?“*

Am 12.03.2023 durften sich die diesjährigen Konfirmanden bei einem mit Herrn Pfarrer Weeske vorbereiteten gemeinsamen Gottesdienst der Gemeinde vorstellen.

Acht junge Leute haben sich bei Fürbitte, Lesung und Auslegung des Glaubensbekenntnisses eingebracht. Besonders interessant waren ihre vorgeführten Rollenspiele z. B. beim „großen Gericht“ am Ende eines Lebens vor Gott mit Aburteilung für Himmel und Hölle nach der Auslegung des Alten Testamentes. Anhand einer alten Standwaage aus einer Bäckerei von Lehrberg aus uralten Zeiten wurden unsere Verfehlungen den guten Taten gegenübergestellt und gewogen. Da konnte es auch mal schlecht ausgehen.

H. Pfarrer Weeske brachte in seiner Predigt ein sehr einprägsames Bild zum Thema des Gottesdienstes „Und was kommt danach?“ Zwillinge unterhalten sich in der Gebärmutter während der Schwangerschaft. Sie werden durch die Nabelschnur versorgt und können sich ein Leben danach und außerhalb überhaupt nicht vorstellen, wie denn, wo denn und überhaupt ohne diese kleine gewohnte Welt? Wir wissen in diesem Fall, was kommt. Aber stellen wir uns nicht dieselbe Frage im Falle unseres Ablebens, des Verlassens dieser Welt? Was kommt danach? Gibt es ein Leben nach dem Tod? Wenn ja, wie?  In dieser oder einer anderen Welt? Mit oder ohne Nabelschnur?
Durch seinen Sühnetod am Kreuz hat Jesus unsere Schuld und Sünde auf sich genommen und uns die Hoffnung und Zuversicht auf ein Leben bei Gott nach dem Tod in Aussicht gestellt, so wir an Gott Vater, Sohn und Heiligen Geist glauben. Jesus ist für uns da, ein Leben lang an unserer Seite. Auf ihn können wir uns verlassen. Das ist die Botschaft des Evangeliums und der Glaube, den unsere Konfirmanden an der Konfirmation bestätigen und bekräftigen wollen.
Ihre Vorstellung in diesem Gottesdienst ist ihnen allen gut gelungen.

Mutig voran haben sie mit dem Mikrofon jongliert und auch Spaß gehabt. Es war ein sehr schöner, etwas andere Gottesdienst, der uns Besuchern gut gefallen hat.
Schade, dass das Interesse der Eltern und Paten, aber auch der Gemeindemitglieder an unseren Jugendlichen zu wünschen übrigließ. Aber jeder, der nicht da war, hat etwas verpasst.

**Danke für diesen schönen Gottesdienst.**

# Kinder + Jugend

**Kinderkirche** (Kindergottesdienst)
für Kinder ab 3 Jahren

Wir treffen uns am Sonntag
im Ev. Gemeindehaus in der Rezatstraße
von 9.30 – 10.30 Uhr.

TERMINE: 23. April 2023
14. Mai 2023

**C V J M** Action Kids ( 6 – 12 Jahre)

14 tägig, Montags 17.00 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin **Frau Julia Zeiner**,
E-Mail:zeiner.julia@gmail.com

Schaut doch mal in unseren Schaukasten an der Kirche.

**Termine sind auf der Homepage: www.evangelische-gemeinde-lehrberg.de**

# Krabbelgruppe

N E U E

**Ansprechpartnerinnen:**

Kathrin Sturm
0152-33 58 75 98

Teresa Lechner
0160-99 15 19 81

## Spielen, Singen, Austauschen - die Krabbelgruppe Lehrberg

Die Krabbelgruppe Lehrberg besteht seit über 25 Jahren.

Die gesammelten Liedwerke von damals singen die Kinder auch heute sehr gerne. Es wird gespielt, gesungen, gegessen. Die Kinder lernen frühzeitig Gleichaltrige kennen, mit denen sie zum Großteil dann auch im Kindergarten zusammen sind. Die Kinder sammeln ihre ersten sozialen Erfahrungen und trainieren mit diesen frühen Kontakten gleich für die Krippe bzw. den Kindergarten.
Neu hinzugezogene Mamas (gerne auch Papas) finden einen ersten oder weiteren Anschluss und lernen andere Mamas kennen. Oft entstehen wertvolle Freundschaften, die von der Krabbelgruppe über den Kindergarten bis nach der Schulzeit fortbestehen.
Herzlich Willkommen sind alle Eltern mit Kindern ab der Geburt bis zum Eintritt in den Kindergarten, sprich bis + / - 3 Jahre.
Die Gruppe trifft sich am **Mittwoch ab 09.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus in Lehrberg** (Obere Hindenburgstraße 42 a, Eingang Rezatstraße) zum Spielen, Singen und Austausch. Spielsachen sind vorhanden.

Zur Absprache gibt es eine whats app Gruppe. Du und dein Nachwuchs haben keinen Zwang regelmäßig teilzunehmen – du kannst immer dann teilnehmen, wenn du und dein Kind Zeit haben.

Simone Enßer, die die Krabbelgruppe mit organisiert, verabschiedet sich nun mit ihrer Tochter Ida, die in den Kindergarten kommt. Somit wird Teresa Lechner ab 1. März 2023 Kathrin Sturm unterstützen.

**Wir freuen uns auf Euch!**
Eure Kids und Mamas
der Krabbelgruppe Lehrberg

**Evangelische Kinderkrippe `Liliput` – Hammerstadtweg 6 –**
**91611 Lehrberg - 09820/9186710 - kita.lehrberg@elkb.de**

# Osterzeit in der Krippe

Nachdem die lustige Faschingszeit vorbei ist, bereiten wir uns auch in der Kinderkrippe auf Ostern vor.

In den Wochen bis dahin verfolgen wir die Spuren von Jesus und erfahren, wie er gelebt hat. Wir erinnern uns an seine Geburt an Weihnachten und erleben, wie Jesus immer größer wird. Genau wie wir!

Wer kann krabbeln und wer schon laufen? Ein Kind erzählt, dass es neue Hausschuhe bekommen hat, weil die Füße größer geworden sind und ein anderes stellt fest: „Ich bin jetzt auch schon groß!"

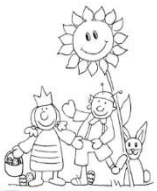
Fasziniert lauschen die Kinder, als die Geschichte vom 12jährigen Jesus im Tempel erzählt wird und sie helfen den „Ausreißer" zu finden. „ Da, da ist er!" rufen die Größeren und zeigen auf die Jesusfigur, die noch im selbstgebautem Tempel sitzt.

Nachher wird die Geschichte gleich noch nachgespielt.

Aber Jesus wird noch größer und ist schließlich ein Erwachsener.

Die Fischer am See erleben einen erstaunlichen Fischfang, gehen gleich mit und werden seine Freunde. Auch wir haben ganz schön zu tun, bis alle Fische eingesammelt sind.

**Evangelische Kinderkrippe `Liliput` – Hammerstadtweg 6 –**
**91611 Lehrberg - 09820/9186710 - kita.lehrberg@elkb.de**



Wollen wir denn auch Freunde von Jesus sein?
– Na klar!

*1, 2, der Herr ist treu,*

*3, 4, ist immer bei mir,*

*5, 6, 7, ich will ihn lieben,*

*8, 9, 10 und immer mit ihm gehen.*

Dieses kleine Lied begleitet uns durch die Osterzeit und wird bestimmt auch danach noch gerne gesungen.

Auch von der Heilung des blinden Bartimäus erfahren wir und schließlich ist Ostern da. Palmsonntag, Jesu Tod und natürlich besonders das Wunder der Auferstehung sollen unsere Kinder kennen lernen.

Immer wieder jedoch springt auch der Osterhase in der Krippe herum.

Lieder, Fingerspiele, Basteleien zu diesem Osterbrauch dürfen nicht fehlen.

Im Garten bauen wir gemeinsam ein Osternest, polstern es gut mit Moos aus und hoffen, dass der Osterhase einmal vorbeikommt.

Und manches Mal, ganz still und leise, bringt er wirklich ein paar bunte Ostereier, die die Kinder schnell entdecken und natürlich gleich aufessen. Hm – lecker!

***Frohe Ostern!***

# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.

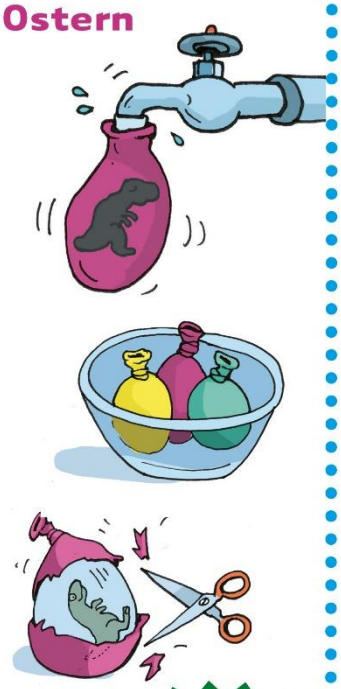
**Was zündet man in der Osternacht an? Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, dann erfährst du es.**

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist, der immer mit zwei Löffeln frisst?
Auflösung: Hase

Treffen sich zwei Rühreier an Ostern. Sagt das eine zum anderen: Ich bin heute so durcheinander.

## Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



**Mehr von Benjamin ...**
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Osterfeuer

# Kirchentag 2 0 2 3 - Nürnberg

E I N L A D U N G
Zum 38.
**Deutschen Evangelischen Kirchentag**

vom 07. – 11. Juni 2023
in Nürnberg

## Übersicht Losung und Texte

| | | |
|---|---|---|
| Eröffnungsgottesdienst | Markus 1,14-15 | Es ist höchste Zeit |
| Schlussgottesdienst | Prediger 3,1-8 | Alles hat seine Zeit |
| Ökumenischer Gottesdienst | 2 Timotheus 4,1-5 | Rede zur Zeit oder zur Unzeit |
| Bibelarbeit Donnerstag | Johannes 2,1-12 | Meine Stunde ist noch nicht da |
| Bibelarbeit Freitag | 1 Mose 50,15-21 | Was jetzt am Tage ist |
| Bibelarbeit Samstag | Lukas 17,20-25 | Die Zeit wird kommen |
| Feierabendmahl | Jesaja 49,8-10 | Jetzt ist die Zeit der Gnade |
| Kirchentagspsalm | Psalm 31,15-25 | In Deiner Hand ruht meine Zeit |

Als Landesbischof der gastgebenden Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern wird Landesbischof **Heinrich Bedford-Strohm** die Predigt beim Eröffnungsgottesdienst auf dem Hauptmarkt halten. Beim Eröffnungsgottesdienst auf dem Kornmarkt wird **Christina Brudereck** aus Essen predigen.

## Über den Kirchentag

Der Deutsche Evangelische Kirchentag wurde 1949 als christliche Laienbewegung gegründet und besteht bis heute als unabhängiger Verein fort.

Alle zwei Jahre bringt er als Dialog- und Kulturevent rund 100.000 Menschen in einer anderen deutschen Großstadt zusammen.

Er steht unter der Losung **„Jetzt ist die Zeit“ (Mk 1,15).**

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.Kirchentag.de
Bei Youtube.com gibt´s natürlich auch einen Trailer

Heidrun Volkhardt